

BARMER GEK

Solidaritätserklärung der Vertrauenspersonen der Barmer GEK

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 14.01.2016 haben die Vertrauenspersonen der Barmer GEK über die Situation bei GE/Alstom diskutiert, demnach sind nach den Plänen des Management massive Streichungen von Arbeits- und Ausbildungsplätzen in Europa geplant, worüber wir sehr bestürzt sind.

Die Arbeitsplatzvernichtung soll in der Größenordnung von 6.500 Mitarbeitern in Europa und 1.700 in Deutschland durchgeführt werden. Alleine am Standort Mannheim würde dies ein Kahlschlag von 1.066 Arbeitsplätzen bedeuten. Dabei sind die Auswirkungen auf die befristeten Arbeitsverhältnisse und Ausbildungsplätze sowie auf Arbeitsverhältnisse durch Werk- und Dienstverhältnisse nicht eingerechnet!

Dies ist ein Schlag ins Gesicht der ehemaligen Alstom Mitarbeiter, die nach dem langen Bieterkampf um die Powersparte von Alstom auf eine bessere Zukunft bei GE gehofft hatten und nun damit konfrontiert sind, möglicherweise ihren Arbeitsplatz zu verlieren.

Wir, die Vertrauenspersonen und die Beschäftigten der Barmer GEK, möchten euch unsere Anteilnahme und Solidarität zum Ausdruck bringen.

Nach langen und zähen Kaufverhandlungen in 2013 hat nun GE sein wahres Gesicht und die wahre Intention gezeigt. Nun ist deutlich geworden, dass GE niemals die Absicht hatte, alle Alstom Mitarbeiter und Standorte in der GE-Familie willkommen zu heißen. Solche Entscheidungen basieren ausschließlich auf strategischen, kapitalistischen Gründen. Auswirkungen auf Menschen, Familien, Standorte sowie ganze Regionen werden hierbei nicht berücksichtigt.

Zukünftig kann kein Mitarbeiter oder Betriebsratsmitglied GE als Investor willkommen heißen.

Die Vertrauenspersonen und Beschäftigten der Barmer GEK sind solidarisch mit euch und unterstützen euch uneingeschränkt im Kampf um den Erhalt der Arbeits- und Ausbildungsplätze und letztendlich um den Erhalt des Standortes. Es ist nicht nur euer Kampf- Nein es ist unser gemeinsamer Kampf. Zahlreiche Beschäftigte sind auch Mitglied der Gesundheitskasse Barmer GEK.

Widerstand/Résistance ist schon lange das Schlagwort bei Alstom für den Kampf um Arbeits- und Ausbildungsplätze und eine positive Zukunft der Standorte.

Wir sind sicher, dass GE lernen wird, was Résistance/Widerstand in Europa bedeutet. Die GE Entscheidung lehnen wir ab und ermutigen euch in unserem gemeinsamem Kampf um die Arbeits- und Ausbildungsplätze in Mannheim, Bexbach und den anderen deutschen Standorte, auch in den betroffenen europäischen Standorten.

Die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen bei Alstom haben Zukunftsperspektiven verdient und dürfen nicht der Gewinnmaximierung eines Konzerns wie GE zum Opfer fallen. Wir kämpfen gemeinsam!

Mit kollegialen Grüßen
Vertrauenspersonen der Barmer GEK Mannheim

Mannheim, 14.01.2016